

# Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

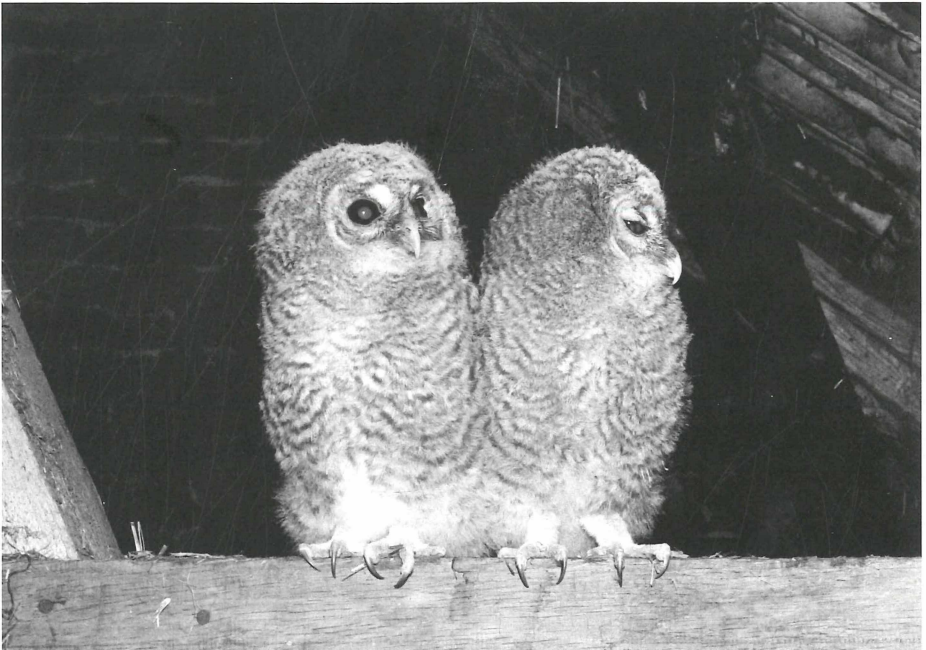
63. Jahrgang - Heft 2 / 2010

## Vorspann zu Heft 2/2010

Zwei größere Untersuchungen sollen den Blick auf das südniedersächsische Bergland, ein Stiefkind der niedersächsischen Ornithologie, lenken. Die riesigen, z.T. monotonen Waldgebiete zu beiden Seiten von Weser und Leine werden nur sporadisch auf Vogelbestände analysiert. Das gilt für die Pionieruntersuchung des Herausgebers mit Göttinger Studenten über die Vögel des **Iths**. Dieser markante Höhenzug ist eigentlich mehr als Geburtsstätte und Schulungsgelände der Deutschen Segelfliegerei bekannt.

Ein weiteres Gebiet mit nunmehr jahrzehntelangen Siedlungsdichte-Untersuchungen ist der Raum um **Springe**, wo Christoph Adler am Rande des Deisters, aber mehr in der Feldlandschaft seit Jahrzehnten (1971 ff.) penibel Entwicklung, aber auch Rückgänge der Vogelarten am Deister dokumentiert.

Vielleicht erfüllt sich die Hoffnung, daß begeisterungsfähige Lehrer wie einst Paul Feindt, Hildesheim, und Erich Schoennagel, Hameln, Schüler in die Bergwälder zu Vogelbeobachtungen lenken. - Hans Oelke, Herausgeber.



Junge Waldkreuze in einer Scheune bei Osnabrück (Photo: H. Tomanek)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [63](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Vorspann zu Heft 2/2010 41](#)